



Schneeschuhtour Berner Oberländer Haute Route

Hochalpine Durchquerung vom Wildhorn 3250m zum Wildstrubel 3244m

Eine Hochgebirgsdurchquerung vom Kanton Bern ins Wallis: Von der Wildhornhütte zur Cabane des Audannes und weiter zur Wildstrubelhütte erleben wir die ganze Faszination winterlicher Dreitausender. Die Hütten mit ihrem einfachen Komfort unterstreichen den Abenteuercharakter dieser Unternehmung. Die heisse Suppe vom Holzfeuer zusammen mit einem Glas Rotwein lassen die Anstrengungen des Tages schnell vergessen.

- 1. Tag** Treffpunkt in der Lenk und mit dem Taxibus auf die Iffigenalp. Aufstieg zur Wildhornhütte (2303m).
- 2. Tag** Überschreitung des Wildhorn 3250m in die Cabane des Audannes (2500m).
- 3. Tag** Einsame Etappe über den Col des Eaux Froides und am Rawylpass vorbei zur Wildstrubelhütte (2787m).
- 4. Tag** Abschlusstour zum Wildstrubel 3244m und Abstieg zum Gemmpass. Heimreise am Nachmittag ab Leukerbad.

Anforderungen

Technik: Stufe 3: Ich bin regelmässig mit Schneeschuhen auf Touren der Schwierigkeit WT 3 unterwegs. Auch im steilen Gelände fühle ich mich im Auf- und Abstieg wohl. Gipfelaufstiege erfordern Trittsicherheit und können zu Fuss erfolgen.

Kondition: Stufe 3: Ich betreibe regelmässig Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Ich bewältige bis zu 8 Stunden Gehzeit und 1200 Höhenmeter Aufstieg pro Tag. Bei einem Tempo von ca. 350 Hm pro Stunde.

Schlüsselstelle:

Einige kurze Steilstufen und Traversen erfordern sicheres Gehen auf Schneeschuhen. Für Gebietsdurchquerungen von Hütte zu Hütte sind eine solide Kondition und eine gute Selbsteinschätzung wichtig.

Leistungen inbegriffen

- Leitung durch Bergführer
- 3 Nächte im Lager
- 3x Halbpension
- Tourentee

Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

Detailprogramm

Vorgesehener Tourenablauf

1. Tag

Die ersten Höhenmeter zur Iffigenalp lassen wir uns rasch und bequem mit dem Taxibus hochfahren. Die Wildhornhütte (2303m) erreichen wir nach insgesamt etwa drei Stunden Aufstieg durch das Iffigtal. Natürlich halten wir unterwegs auch eine ausgiebige Mittagsrast ab, auch um die schöne Gegend geniessen zu können.

Aufstieg 750Hm, Abstieg 50Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 3 Std.

2. Tag

Frühmorgens brechen wir zum Wildhorn 3250m auf. Vorbei an der eindrücklichen Felsformation des Chilchli überqueren wir den Tungalgletscher und den Wildhornletscher. Diese abwechslungsreiche Etappe mit dem allgegenwärtigen Ausblick in die nahen Walliser Alpen und ihre unzähligen berühmten 4000er begeistert stets von Neuem. Den Gipfel des Wildhorns erreichen wir über einen kurzen etwas steileren Schlusshang. Weiter geht es auf der Südseite über den Glacier de Téné hinunter zur Cabane des Audannes (2506m). Die gastliche Hütte am Fusse des Wildhorns verspricht erneut einen gemütlichen Hüttenabend.

Aufstieg 1000Hm, Abstieg 800Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 5.5 Std.

3. Tag

Nach dem Frühstück steigen wir zum Col des Eaux Froides (2646m) hoch. Dieser kleine Pass ermöglicht uns den Übergang zu den weiten Flächen der Alpage du Rawyl. Im Winter erwartet uns hier eine wunderbare Stille und perfektes Schneeschuhgelände. Einsam ziehen wir unsere Spuren Richtung Rawylpass und erreichen so die Wildstrubelhütte (2789m).

Aufstieg 800Hm, Abstieg 500Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4.5 Std.

4. Tag

Im ersten Tageslicht starten wir zur langen Schluss-Etappe unserer Haute Route, die zum Wildstrubel 3244m führt. Über die Weissshorelücke erreichen wir die Plaine Morte und überqueren diese in ihrer ganzen Breite. Die weite Gletscherfläche erinnert stark an die Landschaft am Südpol und bringt uns an den Südgrat des Wildstrubels welcher uns schliesslich zum Gipfel führt. Was für eine Aussicht – makellos präsentieren sich die mächtigen Viertausender gleich im Dutzend. Der Abstieg über den Wildstrubelgletscher und vorbei an der Lämmerenhütte zum Gemmipass ist lang, aber keineswegs langweilig und so vergeht die letzte Etappe dieser grossartigen Durchquerung wie im Flug. Auf der Gemmi angekommen, schweben wir mühelos mit der Seilbahn nach Leukerbad hinunter wo wir die Heimreise antreten.

Aufstieg 650Hm, Abstieg 1150Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 7 Std.

Hinweis zur Ausrüstung

Unsere Schneeschuhtouren finden im alpinen Gelände statt. Je nach Wetter- und Schneeverhältnissen muss mit hartem Schnee oder eisigen Passagen gerechnet werden. Um bei allen Verhältnissen sicheren Halt zu haben ist es wichtig, **robuste Schneeschuhe** mit grossen seitlichen Harscheisen zu verwenden. Bilder dazu und eine detaillierte Beschreibung findest du hier: www.hoehenfieber.ch/Schneeschuhe.

Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet dich um 10:25 Uhr in Lenk im Simmental am Bahnhof. Fahrplanwechsel vorbehalten.

Anreise

Von deinem Wohnort nach Lenk im Simmental ab Leukerbad wieder zurück. Autofahrer parken ihr Fahrzeug mit Vorteil in Spiez im Parkhaus der SBB (direkt beim Bahnhof).

Zusatzkosten

Für den Taxitransport zur Iffigenalp und die Bahn nach Leukerbad muss mit Zusatzkosten von ca. CHF 40.- gerechnet werden.

Durchführung

Wir informieren dich wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden dir dazu zum angegebenen Zeitpunkt einen Direktlink an deine Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Member-Bereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

Unterkunft

1. Nacht

Wildhornhütte SAC 2303m

SAC-Hütte oberhalb der Lenk im Simmental beim Wildhorn

Mit der wertvollen Lage der SAC Hütte am Fusse des Wildhorns bietet die Berghütte einen perfekten Ausgangspunkt für Skitouren und Schneeschuhtouren. Die Besteigung des Wildhorns 3248m ist sowohl für erfahrene Skitourengeher als auch für Schneeschuhläufer gut möglich und bietet eine phänomenale Aussicht auf die Walliser Viertausender.



Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe
vorhanden



Barzahlung



Kreditkarten-
Zahlung

2. Nacht

Cabane des Audannes 2506m

Hoch über dem Lac des Audannes

Die Cabane des Audannes ist in eine traumhafte Umgebung eingebettet und bietet einfache Schlafplätze in einer schlichten Berghütte. Das Team kocht stärkende Berggerichte, ideal nach langen Aufstiegen. Rund um die Hütte locken stille Winterhänge, die eindrucksvolle Schneeschuhtouren ermöglichen.



Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



kein fließendes
Wasser



Barzahlung

3. Nacht

Wildstrubelhütte SAC 2789m

Zwischen Crans Montana und Lenk im Simmental

Die Wildstrubelhütte liegt im Berner Oberland auf 2789m am östlichen Rand des Naturschutzgebiets Gelten-Iffigen. Von der Berner Oberländer SAC-Hütte erreicht man in wenigen Minuten die Grenze zum französischsprachigen Unterwallis. Im Osten befindet sich der Wildstrubel, der über dem imposanten Plaine Morte Gletscher thront.



Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe
vorhanden



fließendes
Wasser



Handyempfang



kein WLAN



Strom



Barzahlung



Kreditkarten-
Zahlung

Ausrüstung

Bekleidung

- Gore Tex Jacke
- Soft Shell oder Fleecejacke
- Wintertrekkinghosen
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff

Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Trinkflasche, mit Vorteil Thermosflasche
- Sonnen- und Lippencreme, Sonnenhut
- Sportbrille und Skibrille
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- Etwas Bargeld für Getränke
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Heftpflaster und Compeed
- Taschenmesser
- Ev. Fotoapparat, Feldstecher

Technische Ausrüstung

- Steigeisenfeste oder bedingt steigeisenfeste Bergschuhe Sind meine Bergschuhe geeignet? <https://www.bergundtal.ch/Fit-fuer-den-Sommer>
- Steigeisen mit Antistoll
- Schneeschuhe (robustes Modell mit seitlich angebrachten Harschkralen)
- Lawinenverschüttetensuchgerät (LVS): Digitales 3-Antennengerät
- Lawinenschaufel und Sonde
- Ski- oder Teleskopstöcke (grosse Teller)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern, Bandschlinge 120 cm

Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.

Übernachtung in Hütte/n

- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher
- Ohrenpfropfen
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)

Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.

Mietmaterial

Folgende Ausrüstung kannst du direkt bei der Anmeldung bestellen.

- LVS, CHF 45.00
- Schaufel, CHF 15.00
- Sonde, CHF 15.00
- Schneeschuhe (ohne Stöcke), CHF 60.00
- Steigeisen, CHF 40.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern, Bandschlinge 120 cm), CHF 30.00

Kontakt

Hast du noch Fragen? Wir beraten dich gerne!

Telefon: +41 32 361 18 18

E-Mail: info@hoehenfieber.ch

Homepage: <https://www.hoehenfieber.ch/>

Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.hoehenfieber.ch/AGB>

Druckdatum: 30.04.2026 23:46